



### Ein Monat im Zeichen der Digitalisierung

Hochschule Aalen informiert über Künstliche Intelligenz und Cybersecurity

**03.04.2024** | Der April steht für die Hochschule Aalen ganz im Zeichen der Digitalisierung. Unter dem Motto „Digital Innovation Weeks: Sicherheit, KI, Zukunft“ finden Fachvorträge zu unterschiedlichen Digitalisierungsthemen statt. Highlights des Monats sind das Innovationsforum der KI-Werkstatt Mittelstand und der Transfertag, den die Hochschule in Kooperation mit der IHK Ostwürttemberg veranstaltet. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) der Region und darüber hinaus können Impulse für den Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) oder die Bedeutung von Cybersecurity sammeln.

Entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) ist in Zeiten der Digitalisierung deren Fähigkeit, neue Technologien zum Einsatz zu bringen und sich gleichzeitig vor neuen Bedrohungen zu schützen, die durch die Digitalisierung Einzug in die Geschäftswelt halten. Eine Mammutaufgabe, die Ideen, Ressourcen und weitreichende Kenntnisse erfordert. Um die regionalen KMU zu unterstützen, veranstaltet die Hochschule Aalen nun die „Digital Innovation Weeks“. Den April widmet sie ganz den Themen KI und Cybersecurity. „Wir wollen die regionale Wirtschaft fördern, indem wir unsere Expertise Unternehmen zur Verfügung stellen und gemeinsam neue innovative Ansätze entwickeln“, erklärt Prof. Dr. Heinz-Peter Bürkle, Prorektor für Digitalisierung und Transfer an der Hochschule Aalen. Professor Bürkle, der auch die KI-Werkstatt Mittelstand leitet, freut sich auf das abwechslungsreiche Programm. „Beim Innovationsforum zeigen wir an konkreten Beispielen aus der Praxis, wie KI-Lösungen in KMUs implementiert werden können. Der Transfertag schließt sich dieser Thematik nahtlos an und bietet einen weiteren essentiellen Aspekt der Digitalisierung, indem er die Frage aufgreift, wie sich Unternehmen gegen Cyberkriminalität absichern können. Durch unseren Aktionsmonat wollen wir einen Beitrag dazu leisten, die Industrie der Region zukunftsfähig aufzustellen.“

### Das Programm der Digital Innovation Weeks

Der Aktionsmonat wird am Montag, 08. April, vom Innovationsforum der KI-Werkstatt Mittelstand eröffnet. Nach einer Keynote von Dr. Tanja Teuber von Zeiss und einer Po-

diumsdiskussion zum Einsatz und der Bedeutung von KI im Mittelstand werden exemplarisch Projekte aus dem europäischen Leuchtturmprojekt präsentiert. Im Anschluss sind die Teilnehmenden eingeladen, sich in gemeinsamen Poster-Sessions mit den Projektverantwortlichen auszutauschen. Die KI-Werkstatt Mittelstand ist ein von der EU, dem Land Baden-Württemberg, dem Ostalbkreis und der Stadt Aalen gefördertes Projekt.

Der Transfertag, der gemeinsam mit der IHK Ostwürttemberg veranstaltet wird, nimmt sich am Donnerstag, 18. April, dem Thema „Cybersecurity im Zeitalter der Digitalisierung“ an. Neben Fachvorträgen aus dem Projekt Cybersicherheit, Wirtschaftsschutz und Prävention – kurz „CyberWuP“ –, das vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, werden Impulsvorträge weiterer Akteure aus der Region stattfinden. Interessierte können sich über Forschungsergebnisse und praktische Anwendungsbeispiele informieren. Ein Live-Hack am Abend führt vor, wie wichtig Cybersecurity ist. „Durch unsere Angebote wollen wir den KMU der Region helfen, sich künftig besser vor Cyberangriffen, Wirtschaftsspionage und Konkurrenzausspähung zu schützen“, erklärt CyberWuP-Projektleiter Prof. Dr. Christoph Karg aus der Fakultät Elektronik und Informatik, der den Transfertag gemeinsam mit Prof. Dr. Ralf-Christian Härtig aus der Fakultät Wirtschaftswissenschaften ausrichtet.

Neben den beiden Hauptveranstaltungen finden im April weitere Vorträge an der Hochschule Aalen statt, die Beispiele aus Forschung und Anwendung im Bereich KI beleuchten. Themen werden unter anderem die Aufbereitung von Daten für KI-Systeme (Donnerstag, 04. April), kognitive Robotik (Montag, 15. April), Smart Manufacturing und Industrie 4.0 (Donnerstag, 25. April) oder wirtschaftspsychologische Aspekte in der Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen (Freitag, 26. April) sein. Alle Informationen zu den Veranstaltungen, Anmeldemodalitäten und ausführliche Programme finden Interessierte unter [www.hs-aalen.de/diw](http://www.hs-aalen.de/diw).